

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

dem aber i. J. 1773 die ehrwürdige Gesellschaft Jesu aufgehoben wurde, so ward Pinsdorf sammt den benachbarten Buchen, Moos und Neuhofen, die eine Christengemeinde von 420 katholischen und 9 akatholischen Personen in 65 Häusern bilden, von Traunkirchen weg, abermahls an Altmünster zugetheilt, und dem dortigen Pfarrer das Recht eingeräumt, einen Expositus zu Pinsdorf anzustellen, dem die seelsorglichen Geschäfte dieser Gegend, unter seiner Leitung obliegen sollten.

Lange Jahre mußten sich die angestellten Missionäre, die folgenden Seelsorger und der jeweilige Lehrer, mit ihrer Schule in Bauernhäusern behelfen; endlich wurde doch i. J. 1812 ein eigenes Schulhaus erbaut, in welchem zugleich die Wohnung des Pfarr-Expositus und des Schulmeisters ist. — Noch i. J. 1760 besuchten nur 20 bis 30 Kinder den Schulunterricht; gegenwärtig wird derselbe 139 Schültern ertheilet. — Die Vogteyrechte dieser pfarrlichen Station übt die Herrschaft Ort aus, so wie selbe gleichfalls die Commissariatsrechte besitzt.

Außer dem Bauernhügel, dem bekannten Grabe der hier gefallenen Auführer, und dem künstlichen Holzaußzuge an der Aurasch, beyde in hiesiger Pfarre liegend, befindet sich eine Viertelstunde oberhalb Pinsdorf, die sogenannte heilige Fichte, den Naturfreunden wegen ihrer außerordentlichen Größe und sonderbaren Verzweigung in Form einer Monstranze, merkwürdig. — Am Hauptstamme, gerade am Ende der Krone, befindet sich ein Crucifix mit mehreren Heiligenbildern, und unter demselben ein Bethschämmelein für andächtige Waller.

### Expositur Neukirchen in der Biechtau.

Im hintern Winkel der Biechtau, die Wies genannt, erhebt sich die Altmünster'sche Expositur Neukirchen, zu